



MANGELERNÄHRUNG ERKENNEN

AB WANN ERNÄHRUNGSTHERAPIE

Jede 2. Person mit der Diagnose Krebs ist im Laufe der Krebserkrankung von Mangelernährung betroffen

= Mangelernährungszustand, bei einem
UNBEABSICHTIGTEN AUFFÄLLIGEN GEWICHTSVERLUST

- >5% in 3 Monaten
- >10% in 6 Monaten
- BMI < 20 kg/m²
(= Körpergewicht/Körpergröße in Meter zum Quadrat = 55/1,68²)
(Quelle: AKE Clinical Nutrition)

HÄUFIG BETROFFENE NACH DIAGNOSTIK:

- ▶ Kopf- und Halstumore (z. B. Speiseröhrenkrebs, Zungenkarzinom, Kehlkopf, etc.)
- ▶ Magen- oder Darmtrakt Tumore (z. B. Bauchspeicheldrüsenkrebs, Magenkrebs oder Darmkrebs)
- ▶ Lebertumore
- ▶ aggressiven Tumorarten, wie dem Non-Hodgkin-Lymphom und dem kleinzelligen Lungenkrebs
- ▶ jeder zweite Patient mit Prostatatumore

Brustkrebs treten Gewichtsverluste bei ca. 10 – 35 % der Patientinnen
(Quelle: Nutricia – Wie kommt es zu einer Mangelernährung (Stand 2022))